

hat der 7. Zivilsenat des Oberlandesgerichts [redacted] aufgrund mündlicher Verhandlung vom 05.09.2007 durch

Vorsitzenden Richter am Oberlandesgericht [redacted]  
Richterin am Oberlandesgericht [redacted] und  
Richterin am Oberlandesgericht [redacted]

**beschlossen:**

I. Es soll Beweis erhoben werden über folgende Behauptungen der Kläger:

- 1. Aus dem Bruttolohn, den der verstorbene Ehemann/Vater der Kläger vom 01.01.2000 bis 31.12.2000 i.H.v. 3.800,00 DM monatlich erhalten hätte, errechne sich nach Abzug von Steuern (Lohnsteuerklasse III) und Sozialversicherungsbeiträgen ein Nettolohn i.H.v. 2.964,00 DM monatlich.

[redacted]  
 [redacted]  
 [redacted]  
 [redacted]  
 [redacted]

durch Einholung eines Sachverständigengutachtens.

II. Zum Sachverständigen wird bestimmt:

Dipl.-Ing. Frank Winkler,  
 Bosestraße 14, 08056 Zwickau  
 Tel.: 0375/4719539

III. Der Sachverständige soll bei seiner Begutachtung von folgendem Sachverhalt ausgehen und diesen seinen Feststellungen zugrunde legen:

